

Herren Bezirksklasse Gr. Nord 3

TSV 1900 Fleisbach : TV 1894 Braunfels V
Freitag, 15.03.2024, 20:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Fight

Jubel herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Becker / Kessen nach ca. 4 Stunden den Matchball für den TSV 1900 Fleisbach im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. Nord 3 verwertete. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TV 1894 Braunfels V. Das Gastteam konnte im 15. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Ausschlaggebend für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 32:31) waren die Einzel im oberen Paarkreuz, die allesamt an den TV 1894 Braunfels V gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TSV 1900 Fleisbach nun ein Punkteverhältnis von 23:7 in der Tabelle auf, während der der TV 1894 Braunfels V 22:8 Punkte hat.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Kaum Chancen ließen Becker / Kessen beim 11:9, 11:6, 11:9 ihren Gegner Löber / Winter. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Bickel / Martin und Frank / Feth beendet, das Bickel / Martin letztendlich gewannen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beim 3:0-Erfolg gelang es Hanisch / Görzel die Gastspieler Friedrich / Sayed Issa in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Markus Löber musste Christian Becker Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Was war das für eine Wendung des Spiels! Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Thomas Frank war Dennis Bickel, obwohl er alles gegeben hatte. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Markus Kessen gelang es anschließend Dimitri Winter zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Auf Messers Schneide stand im Anschluss das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Jens Martin und Felix Friedrich, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Nicht einen Satzgewinn überließ Michael Hanisch seinem Gegner Maximilian Feth beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Über eine lange Zeit dagegehalten konnte Michael Görzel beim 2:3 gegen Abdul Malik Sayed Issa. Das Spiel verlor Görzel dennoch im 5. Satz. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Christian Becker gegen Thomas Frank, obwohl man vor dem Spiel eher von einem Sieg für die Heimmannschaft ausgehen konnte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Markus Löber wurden Dennis Bickel unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach gewonnenem ersten Satz gab wenig später Markus Kessen das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Felix Friedrich noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 16:6 (Kessen) und 14:7 (Friedrich). Der neue Zwischenstand war 6:6. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Jens Martin nachfolgend das Match mit 1:3 gegen Dimitri Winter abgab und eine Niederlage kassierte. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Michael Hanisch verlor danach seine Partie gegen Abdul Malik Sayed Issa in drei Sätzen. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Michael Görzel die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um

alles. Nicht einen Satzgewinn überließen Becker / Kessen ihren Gegner Frank / Feth beim überzeugenden 3:0-Sieg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 22.03.2024 gegen die SG 04 Niederbiehl, während der TV 1894 Braunfels V am 22.03.2024 gegen den TSV 1951 Neukirchen antritt.

Statistik:

TSV 1900 Fleisbach

Doppel: Becker / Kessen 2:0, Bickel / Martin 1:0, Hanisch / Görzel 1:0

Einzel: C. Becker 0:2, D. Bickel 0:2, M. Kessen 1:1, J. Martin 1:1, M. Hanisch 1:1, M. Görzel 1:1

TV 1894 Braunfels V

Doppel: Frank / Feth 0:2, Löber / Winter 0:1, Friedrich / Sayed Issa 0:1

Einzel: T. Frank 2:0, M. Löber 2:0, F. Friedrich 1:1, D. Winter 1:1, A. Issa 2:0, M. Feth 0:2